

Borneol

Borneol ist ein chiraler bicyclischer Alkohol, der in der Natur in zwei Enantiomeren vorkommt:

Zusammen mit Campher und α -Pinen ist (-)-Borneol ein Hauptbestandteil des Öls und der Blätter des Rosmarinkrauts (*Salvia rosmarinus*, früher *Rosmarinus officinalis*).



Borneol war bereits 1842 bekannt, als der französische Chemiker Charles Frédéric Gerhardt es identifizierte und "camphre de Bornéo" oder "Borneo Campher" nannte. In den 1870er Jahren massen der englische Chemiker Henry E. Armstrong und andere die Eigenschaften und Reaktionen von Borneol (das er "Camphol" nannte) und verwandten Verbindungen. Die Chemiker des 19. Jahrhunderts wussten nicht, dass Borneol in zwei Isomeren existiert.

Borneol kann durch Behandlung mit Natriumhypochlorit und anderen Oxidationsmitteln zu Campher oxidiert werden. Wenn Campher jedoch zu Borneol reduziert wird (z. B. mit Natriumborhydrid), ist das Hauptprodukt das Isoborneol.